

## FEG Hauskreisleiter – Unterlagen

Apostelgeschichte 5:17-42

(16. Nov – 22. Nov 2020, Kalenderwoche 47)

Diese Unterlagen dienen als Hilfestellung für den Hauskreisleiter. Das Ziel ist es nicht, das alles hier ganz genau durchgemacht wird. Sucht euch stattdessen einfach die Fragen/Bereiche heraus die für eure Gruppen passen.<sup>1</sup>

### Einstieg

Unbeirrt lehrten sie auch weiterhin Tag für Tag im Tempel und in Privathäusern und verkündeten die gute Nachricht, dass Jesus der Messias ist. (Apg. 5:42)

Nehmt euch einen moment Zeit und denkt über den Ablauf in diesem Text (5:17-42) nach. Es gibt eine Rythmus. Die Apostel tun wunder, das Evangelium ist verkündet, die Apostel werden verhaftet und beschuldigt, die Apostel predigen trotzdem unbeirrt weiter.

1. Warum erfahren die Apostel in 5:17-28 Widerstand? Inwiefern ist das anders als in Apostelgeschichte 4:2?
2. Was meint Petrus in Apg. 5:29?
3. Gamaliel war ein respektierter Mann im Sanhedrin und der Lehrer welcher Paulus als Pharisäer lehrte bevor Paulus Jesus auf dem Weg nach Damascus begegnete. Wie überzeugt er die anderen im Sanhedrin?
4. Überrascht dich die Antwort der Jünger (Apg. 5:41-42)? Warum oder warum nicht?

### Tiefergehende Bibelfragen:

1. Auf welche Art und Weise wird das Christentum heutzutage kritisiert? Ist es gerechtfertigt? Würdest du schon einmal kritisiert für dein Christ-sein?
2. Warum denkst du, dass die Saduzäer mit Eifersucht erfüllt waren?
3. Warum ist es eine gute Nachricht, dass Jesus der Messias ist?

---

<sup>1</sup> Als Vorlage/Inspiration für diese Unterlagen dienten die Hauskreisunterlagen von St. Paul's Church in Sydney Australien. Wir bedanken uns für die Erlaubnis diese hier in abgeänderter Form verwenden zu dürfen.

Ganz praktisch:

1. „Wir müssen Gott mehr gehorchen als den Menschen“ (5:29). Wann ist das besonders schwierig für dich? Was sind einige praktische Wege wie wir uns da miteinander helfen können?
2. In diesem Text steht geschrieben, dass die Apostel sich gefreut haben, dass sie würdig sind für den Namen Jesus zu leiden (Apg. 5:41). Hast du schon einmal erfahren, dass du für seinen Namen „leiden“ musstest?